

Forstliche Fachkraft (w/m/d) Abteilung „Waldbau und Bergwald“

Projekt: »Aufwertung langfristiger ertragskundlicher Versuchsanlagen in Bayern durch die Verknüpfung mit aktuellen Standort- und Höheninformationen«

Besetzung zum 01.04.2024 (bzw. zum nächstmöglichen Zeitpunkt), befristet bis 31.12.2025; Vergütung nach Entgeltgruppe 10 TV-L

In Bayern existiert ein weltweit einzigartiges Netz an ertragskundlichen Dauerbeobachtungsflächen. Im Zuge eines zeitlich befristeten Projektes sollen diese Flächen durch einmalige Einmessung und Verknüpfung mit einheitlichen, vergleichbaren Standortinformationen sowie fernerkundungsbasierten Baumhöheninformationen aufgewertet werden.

Ihre Aufgaben:

- Einmessen der Flächenecken und Flächengrenzen mit Hilfe mobiler GNSS-Technologie (ca. 160 Flächen in Bayern)
- Entwicklung und Umsetzung eines Konzeptes zur Verknüpfung von Standortinformationen mit den Daten des langfristigen ertragskundlichen Versuchswesens in Bayern
- Durchführung von UAV-Befliegungen auf langfristigen ertragskundlichen Versuchsflächen in Bayern und Ableitung von Höheninformationen auf Einzelbauebene
- Durchführung von dendrometrischen Messarbeiten und Arbeiten zur Flächensicherung
- Erweiterung der Datenbank des langfristigen, ertragskundlichen Versuchswesens in Bayern durch entsprechende Programmierarbeiten inkl. Datenpflegearbeiten
- Erstellung von ertragskundlichen Standardauswertungen mit Hilfe der Auswertungssoftware des Lehrstuhls für Waldwachstumskunde

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes Hochschulstudium in der Fachrichtung Forst (Bachelor, Diplom oder Master)
- fundierte Kenntnisse und Erfahrungen in den o. g. Aufgabenbereichen, insbesondere:
 - sehr gute, nachgewiesene Kenntnisse der Programmiersprache R und SQL
 - gute, nachgewiesene EDV-Kenntnisse (insbes. Datenbankprogrammierung und GIS (ESRI ArcGIS Pro))
 - gute, nachgewiesene waldwachstumskundliche Kenntnisse
- Führerschein Klasse B wünschenswert
- Drohnenführerschein (mind. A1/A3)
- Bereitschaft zur Durchführung ein- bzw. mehrtägiger Außendienste in ganz Bayern
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit in deutscher Sprache
- Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft

Bewerbungen von schwerbehinderten Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Frauen werden entsprechend Art. 7 Abs. 3 BayGIG besonders aufgefordert sich zu bewerben.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die vollständige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist.

Vollständige Bewerbungsunterlagen (ohne Lichtbild) mit der Kenn-Nr. LWF-2415

richten Sie bis spätestens 11.03.2024 an:

Bayer. Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft, Personalstelle, Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 1, 85354 Freising
Bewerbung per E-Mail an: Bewerbung@lwf.bayern.de

Die allgemeinen Informationen zum Bewerbungsverfahren und »Was wir Ihnen bieten« unter <http://www.lwf.bayern.de/service/stellenangebote> sind Bestandteil dieser Ausschreibung. *Wir bitten um Beachtung.*